

## **Niederschrift**

über die 06. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Südermarsch am 08. Juni 2009 in der Gastwirtschaft Vosskuhle.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

### **Anwesend:**

1. Bürgermeister Karl-Jochen Maas
2. Gemeindevertreter Jörg Hars
3. Gemeindevertreter Dieter Petersen
4. Gemeindevertreter Hans Röh
5. Gemeindevertreter Ulf Schröder
6. Gemeindevertreter Knut Flatterich

### **Entschuldigt fehlt**

7. Gemeindevertreter Hans-Peter Martens

### **Außerdem sind anwesend:**

Detlef Tannen, Stadtbauamt Husum  
Thomas Henke, Schriftführer

### **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung am 16.03.2009
3. Berichte des Bürgermeisters
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Übertragung der Aufgabe Bestattungswesen auf das Amt
6. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 3 für das Gebiet südlich Rödemis (Verbindung Husumer Klärwerk zur B5)
7. Wegeangelegenheiten
8. Jahresrechnung 2008
  - a) Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
  - b) Beschlussfassung über die Jahresrechnung

### **Nicht öffentlich**

9. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Karl-Jochen Maas eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form, Einladungsfrist und Inhalt der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

#### **1. Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Anfragen gestellt.

#### **2. Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung am 16.03.2009**

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

#### **3. Berichte des Bürgermeisters**

Bürgermeister Maas berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Die IHK Flensburg hat den Verein „Infrastruktur Westküste“ gegründet und bietet den Gemeinden die Mitgliedschaft an. Als Mindestbeitrag ist 100 € vorgesehen. Auf An-

regung von Bürgermeister Maas wird die Angelegenheit auf die nächste Sitzung vertagt.

- Es hat eine Begehung am Grüner Weg/Lagedeich/Sielzug mit dem Kreis Nordfriesland sowie dem Ordnungsamt der Stadt Husum stattgefunden, wobei einige rechtswidrig entsorgte Grünabfälle in dem Bereich festgestellt wurden.
- Die Gemeinde steht in Vertragsverhandlungen mit zwei Jägern über den Verkauf von 1,02 ha für 4.000 €, wobei vorgesehen ist, dass die Bewirtschaftung durch die Käufer vorgenommen wird sowie der Gemeinde ein „Vorkaufsrecht“ eingeräumt wird.

#### **4. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

Dirk Hansen regt an, für das **Jubiläumsreiten** besondere Pokale zu beschaffen und bittet in diesem Zusammenhang um eine entsprechende Zuwendung. Nach kurzer Diskussion beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, eine Zuwendung in Höhe von 125 € zu gewähren.

Dieter Petersen erkundigt sich nach der Verwendung der Mittel für die **Dorferneuerung/Dorfentwicklung**. Bürgermeister Maas erklärt, dass zusammen mit der Gemeinde Mildstedt gemeinsame Finanzmittel beantragt wurden, um die Errichtung von Schildern, Blechen und Restaurierung von Reetdächern in der Gemeinde usw. zu bezuschussen.

Knut Flatterich bittet um Einsicht, welche Kinder die von der Stadt Husum bereitgestellten **Kindergartenplätze** belegen. Bürgermeister Maas wird sich um eine entsprechende Auflistung kümmern. In diesem Zusammenhang berichtet Bürgermeister Maas, dass in dem Vertrag mit der Stadt Husum der Begriff „Kindergartenplätze“ in „Kindertagesstättenplätze“ umbenannt wird, was einen finanziellen Vorteil der Gemeinde bringt. Ulf Schröder spricht sich dafür aus, die vorhandene Zusammenarbeit im Bereich der Kindertagesstätten mit der Stadt Husum zu intensivieren.

#### **5. Übertragung der Aufgabe Bestattungswesen auf das Amt**

Nach kurzer Erläuterung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Aufgabe „Bestattungswesen“ auf das Amt zu übertragen.

#### **6. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 3 für das Gebiet südlich Rödemis (Verbindung Husumer Klärwerk zur B5)**

Der Entwurf des B-Plan Nr. 3 für das Gebiet südlich der Husumer Bebauung (Rödemis), von der Gemeindegrenze zur Stadt Husum (Husumer Klärwerk) in östliche Richtung zur B 5 und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

**Bemerkung:** Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### **7. Wegeangelegenheiten**

Bürgermeister Maas berichtet, dass bereits einige Wege repariert sind, jedoch noch einige **Straßenschäden** vorliegen, insbesondere durch die Errichtung der Windkraftanlagen durch die Fa. Geo mbH, Langenhorn. Das Amt soll sich um die Dokumentation der Schäden sowie die Regulierung kümmern. Es besteht Übereinstimmung, dass eine Wegeschau durchgeführt werden soll.

Hinsichtlich der wild wachsenden Büsche am **See „ehemalige Sandentnahme“** soll der „Angelsportverein Nordseekant“ aufgefordert werden, die Büsche im Herbst zurück zu schneiden. Die Amtsverwaltung soll den Angelsportverein anschreiben.

**8. Jahresrechnung 2008**

**a) Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben**

**b) Beschlussfassung über die Jahresrechnung**

Die Jahresrechnung wurde von Ulf Schröder, Knut Flatterich und Dieter Petersen geprüft. Ulf Schröder berichtet über die Prüfung und verliest die Erläuterungen. Beanstandungen wurden nicht festgestellt.

Die Jahresrechnung 2008 schließt im Verwaltungshaushalt in Einnahme und Ausgabe mit 271.117,03 € ab. Der Vermögenshaushalt schließt in Einnahme und Ausgabe mit 93.470,92 € ab. Die allgemeine Rücklage hat nach dem Jahresabschluss einen Bestand von 497.399,19 €. Die Schulden der Gemeinde betragen 0 €.

Auf Vorschlag des Prüfungsausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig mit einer Enthaltung die Jahresrechnung 2008 und die Haushaltsüberschreitungen – soweit noch nicht geschehen –, im Einzelnen zu genehmigen.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Es ist kein Zuhörer in dem Sitzungsraum anwesend.

**Nicht öffentlich**

**9. Grundstücksangelegenheiten**

...

Bürgermeister Maas stellt die Öffentlichkeit wieder her. Zuhörer sind nicht anwesend.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeister Maas für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

---

Bürgermeister

Schriftführer